

Weitere 129 Flüchtlinge in Roda untergebracht

DRK, Feuerwehr und Verwaltungsmitarbeiter im Einsatz

Herzogenrath. Auch in Eschweiler fanden 75 Menschen eine vorläufige Bleibe.

Die Städteregion Aachen hat im Zuge der kommunalen Hilfe bei der Unterbringung von Flüchtlingen innerhalb weniger Stunden zusätzliche 204 Menschen in ihren Notunterkünften in Eschweiler und Herzogenrath aufgenommen. Dabei sind zunächst in der Sporthalle des Berufskollegs Herzogenrath 129 Personen angekommen. Die Menschen kommen überwiegend aus Syrien, Irak, Iran, Guinea, Afghanistan, Serbien und Russland. Außerdem sind in der Sporthalle des Berufskollegs Eschweiler 75 Flüchtlinge untergebracht worden. Sowohl die Registrierung als auch die erste Inaugen-

scheinahme durch medizinisches Fachpersonal und die Versorgung mit Speisen und Getränken laufen bestens. Zur Betreuung und Versorgung sind neben dem DRK und der Feuerwehr auch Verwaltungsmitarbeiter der Städteregion Aachen rund um die Uhr im Einsatz. „Die vielen Helfer leisten einen unschätzbaren Beitrag für eine reibungslose Versorgung“, betonte Städteregionsrat Helmut Etschenberg vor Ort und sagte den Schulleitern seine Unterstützung in der aktuellen Situation zu. In der Sporthalle des Berufskollegs Eschweiler stehen nun noch 124 freie Plätze zur Verfügung. Die Städteregion Aachen verfügt inzwischen insgesamt über 1000 Plätze in acht Notunterkünften.



Helmut Etschenberg (r.) im Gespräch mit Wolfram Effey: Der Städteregionsrat hat dem Leiter des Berufskollegs Herzogenrath volle Unterstützung bei der Betreuung der Flüchtlinge zugesagt. Foto: Städteregion

Sonderanfertigungen – Möbel nach Maß
seit 75 Jahren unsere Stärke

Im Oktober bieten wir kostenlose Planung, Berechnung und Aufmaß vor Ort an.



MASSIVE NATURHOLZMÖBEL
Emontspool
MODERNE WOHNKONZEPTE

Jeden Tag von 10:00–18:00 geöffnet, außer montags
Wochenende geöffnet von 10:00–18:00 mit Beratung und Verkauf

Roetgener Str. / Ecke Verbindungsweg / B-4730 Raeren / Tel. 003287/86 65 37

www.emontspool-moebel.com

Internet in Erstaufnahmestellen

Die Städteregion und Freifunk Aachen bringen Router in der Region an



Kai Baumann, Christoph Pomaska („Freifunker“) und Andreas Jansen von der Städteregion Aachen sind maßgeblich an der Anbringung der „Freifunk-Router“ beteiligt. Foto: Maribel Porras

Herzogenrath. Ohne das Internet zu leben ist für viele mittlerweile unvorstellbar. Das haben sich auch die Mitglieder der Community „Freifunk Aachen“ gemeinsam mit der Städteregion Aachen gedacht, weshalb sie nun in einigen Erstaufnahmestellen einen „Freifunk-Router“ installieren.

Neben einer flächendeckenden Versorgung mit schnellen Internetverbindungen spielen mobile Drahtlosverbindungen eine immer wichtigere Rolle in der modernen Kommunikation. In vielen Kommunen gibt es schon jetzt „Freifunk-Gruppen“, die gemeinsam ein freies Bürgernetz aufbauen und damit allen Nutzern einen freien WLAN

Zugang ermöglichen wollen. So auch in Aachen. Oliver Huberty, Christoph Pomaska, Felix Bosseler und Kai Baumann von „Freifunk Aachen“ sind nun dabei Erstaufnahmestellen mit einem Freifunk-Router auszustatten, der einen freien Zugang zum Internet ermöglicht. „Ein großer Vorteil ist, dass sich niemand anmelden oder registrieren muss, um das Internet nutzen zu können. Geräte wie Handys oder Laptops werden automatisch mit dem Gerät verbunden, ohne dass man es selbst merkt“, so Kai Baumann. Das bestätigt sich rasch beim Anbringen des Routers im Berufskolleg Herzogenrath. Nach nur sieben Minuten waren bereits 27 Bewohner der Turnhal-

le online, obwohl die Akteure sie noch gar nicht über die Neuheit informiert hatten. Über den Schutz der Privatsphäre müsse sich laut Freifunk Aachen niemand Sorgen machen. „Das ist alles absolut sicher. Niemand kann auf Ihr Gerät zugreifen und so an Informationen kommen“, so Christoph Pomaska. In der Turnhalle des Berufskollegs Herzogenrath leben zurzeit rund 200 Menschen, denen es bisher nicht möglich war ins Internet zu gehen. Wichtig ist der Zugang aber auch für alle Helfer, denn auch Behördenangelegenheiten können so schneller abgearbeitet werden. „Jeder sollte sich solch einen Router anschaffen. Er ist günstig, einfach anzubringen und die Router verbind-

den sich selbstständig“, so Baumann. Die automatische Verbindung der Geräte trägt dazu bei, ein Netzwerk zu schaffen, damit es irgendwann keine Frage mehr ist, ob man nun einen Zugang hat oder nicht. Beinahe 1000 solcher Router werden derzeit in der Region Aachen genutzt. Wenn es nach den „Freifunkern“ geht, sollte sich jeder solch ein Gerät anschaffen, denn „das würde die Innenstadt sehr beleben. Café- und Restaurantbesitzer müssten den Kunden nicht mehr zeitaufwendig erklären, wie sie sich ins WLAN einloggen und alle hätten etwas davon“, so Oliver Huberty. Weitere Informationen finden Interessierte unter www.freifunk-aachen.de. (Maribel Porras)

sparkasse-aachen.de/baufinanzierung

Baugeld ab 0,98% p.a.*

Die Günstig-wie-nie-Baufinanzierung der Sparkasse Aachen.

Erfüllen Sie sich jetzt Ihren Traum vom Wohnen. Egal, ob Sie kaufen, bauen oder umbauen. Mit günstigen Zinsen und fairer Beratung. Infos in Ihrer Sparkasse und auf sparkasse-aachen.de/baufinanzierung

Wenn's um Geld geht
Sparkasse Aachen

Diese Kondition* entspricht einem gebundenen Sollzins von 0,98 % p.a., Effektivzins 0,99 % p.a., 5 Jahre fest und gilt für Baufinanzierungen ab 50.000 € bis 60 % der Herstellungskosten für selbstgenutztes Wohneigentum in Deutschland, anfängliche Tilgung 2 bis 4 % p.a., Stand: 15.10.2015.
Repräsentatives Beispiel: Nettodarlehensbetrag 100.000 €, gebundener Sollzins 1,88 % p.a., Effektivzins 1,90 % p.a., Zinsbindung 10 Jahre, anfängliche Tilgung 2 % p.a., gültig für Baufinanzierungen bei 80 % der Herstellungskosten, für selbstgenutztes Wohneigentum in Deutschland, Bonität vorausgesetzt, Stand: 15.10.2015.

- Küchen
- Essgruppen
- Haustüren
- Fenster
- Wintergarten
- Sonnenschutz
- Garagentore
- Innentüren
- Parkett
- Treppen
- Gartenmöbel
- Accessoires

Ein Partner - viele Perspektiven

2015
50
Jahre

ELEMENTS by KRINGS
- individuelle Gestaltungsideen aus unserer Schreinerei!

KRINGS
BAU + WOHN DESIGN